



Sommer-Lesetipp 2017

Kooperation der

Landesarbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken in Hessen e. V.



LAG Schulbibliotheken in Hessen e.V.
www.schulbibliotheken.de

mit der

Gesamtschule Am Rosenberg



Der Sommer-Lesetipp 2017

Zahlreiche Neuerscheinungen der Verlage und auch wenige ältere Bücher aus der Kinderbuch- und Jugendliteratur haben wir (Schüler und Schülerinnen aus den Klassen 7G1, 9G1 u. a. m.) mit großem Vergnügen gelesen und empfehlen diese Auswahl im Jahr 2017 zur Anschaffung für die Schulbibliothek und zur Lektüre für alle Bücherwürmer ...

Das Lese-Tipp-Team der
Gesamtschule Am Rosenberg
65719 Hofheim
Stormstraße 54

E-Mail: s.schmitz-hueniken@web.de
Internet: www.gsamrosenberg.de
Susanne Schmitz-Hüniken, GsAR,
65719 Hofheim,
Stormstr. 54



LAG Schulbibliotheken in Hessen: www.schulbibliotheken.de

Fantasie

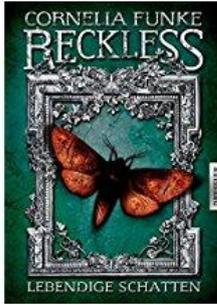


Dave Shelton, **Der 13. Stuhl**, Königskinder Verlag/Carlsen Verlag, Hamburg 2016, 298 S., € 17,99

Hier wird die Geschichte von einem geheimen Treffen erzählt. Es treffen sich 12 Personen in einem Raum, der nur von 12 Kerzen beleuchtet wird. Jede der 12 Personen muss nacheinander seine Geschichte erzählen. Ist die Geschichte beendet, erlischt die Kerze des jeweiligen Erzählers. In dem Raum befinden sich jedoch 13 Stühle, denn der letzte ist für die Hauptperson Jack bestimmt. Jack wusste lange nicht, welche Geschichte er erzählen sollte. Als er jedoch an der Reihe war, war ihm plötzlich klar, welche er erzählt.

Ich bin generell ein Fan von geheimnisvollen und düsteren Geschichten, weshalb ich auch viel Spaß hatte, das Buch zu lesen. Es handelt sich um eine Ansammlung von Kurzgeschichten, welche voneinander unabhängig sind, aber Bestandteil einer großen Hauptgeschichte sind. Zwischen den einzelnen Kurzgeschichten gibt es immer wieder einige Seiten der Hauptgeschichte. Sehr empfehlenswert für gelegentliche Leser ab 14 Jahren.

Julian 9G1



Cornelia Funke, **Reckless – Lebendige Schatten**, Dressler Verlag, Hamburg 2012, 416 S., € 19, 95

Nachdem Jacob Reckless seinen Bruder vor dem Fluch der dunklen Fee bewahrt hat, muss er nun sich selbst retten. Dafür macht er sich auf die Suche nach einer Armbrust, die zwar jeden Fluch heilen kann, in den falschen Händen aber auch tausende auf einen Schlag umbringen kann. Um die Armbrust zu finden, bleibt ihm wenig Zeit und zu allem Überfluss will sie ein Konkurrent, dem alle Mittel recht sind, ebenfalls haben. Wieder muss sich Jacob vielen Gefahren stellen eine tückischer als die andere. Und wieder arbeitet die Zeit gegen ihn.

Das Buch hat mir sehr gut gefallen. Es ist spannend und packend geschrieben. Durch viele kreative Einfälle der Autorin zieht es einem förmlich in diese Welt hinein. Ab 12 Jahren.

Oliver 9G1



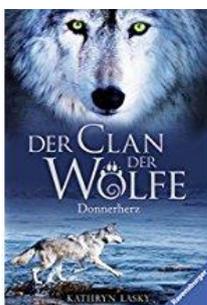
Ransom Riggs, **Die Insel der besonderen Kinder**, Knauer Verlag, München 2013, 410 S., € 12,99

Es gibt so manche Großeltern, die ihren Enkeln Geschichten aus ihrer Vergangenheit erzählen, doch die, die Abe seinem Enkel Jakob erzählt sind nicht so wie die der meisten. Es handelt nicht von Krieg und Kämpfen oder Kummer und Schmerz, sondern es gleicht eher einem Märchen. Einem Märchen von einem Haus und deren besonderen Einwohner.

Doch jedes Märchen hat seine Schauergestalten und schon bald soll Jakob mit ihnen Bekanntschaft machen.

Ich empfehle das Buch jedem, der Fantasiegeschichten mag und auch wenn das Buch so aussieht, als ob es sehr viele Seiten enthält, ist es auch für Nichtleser (wie für mich) sehr gut geeignet. Dazu kommt, dass in diesem Buch wirklich sehr schöne und auch teilweise gruselige Bilder enthalten sind. Für alle ab 10 Jahren.

Mariam 7G2



Kathryn Lasky, **Der Clan der Wölfe**, Donnerherz Bd. 1, Ravensburger Verlag GmbH, Ravensburg 2014, 255 S., € 14,99

In dem Buch geht es um ein Wolfsjunges namens Faolan, das wegen eines Geburtsfehlers von seinem Rudel ausgesetzt wird. Eine Bäarin findet ihn und nimmt ihn auf. Als diese allerdings während ihres Winterschlafs verschwindet, muss er für sich selber sorgen und versuchen, zu seinem Rudel

zurückzukehren. Wird er es schaffen? Welche Hindernisse werden sich ihm in den Weg stellen und wird er die Bärin wieder finden?

Ich liebe dieses Buch. Es ist eine wahre Gefühlsachterbahn. Am Anfang ist es sehr traurig, dann aber plötzlich wieder fröhlich und spannend, dass man alles um sich herum vergisst. Ich würde dieses Buch einem Tierfreund ab 13 Jahren empfehlen. Ich kann es nicht erwarten, die anderen fünf Bände zu lesen.

Angel 7G1

Bunt gemischte Erzählliteratur

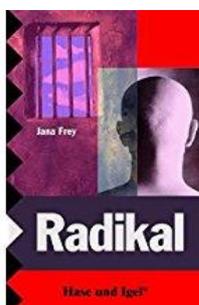


Dan Smith, **Big Game – die Jagd beginnt**, Carlsen Verlag, Hamburg 2015, 295 S., € 7,99

Oskari, ein finnischer Junge, muss an seinem 13. Geburtstag, wie jeder 13-jährige seines Dorfes, seine Männlichkeit beweisen. Mit Pfeil und Bogen soll er einen ganzen Tag in der skandinavischen Wildnis überleben und Wild als Trophäe erlegen. So verlangt es die Tradition und so wird es vom Sohn des besten Jägers des Dorfes erwartet! Leider ist Oskari kein guter Jäger und ein ziemlicher Tollpatsch So beginnt der Roman mit einer Mutprobe und gestaltet sich zu einer packenden Abenteuerjagd mit zahlreichen Überlebenskämpfen. Dabei geht es nicht nur um sein eigenes Leben. Plötzlich ist Oskari auch verantwortlich für Leib und Leben des Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika. Er wächst mit den Herausforderungen über sich hinaus und fühlt selbst, dass er doch mehr Mann ist, als er dachte.

Big Game ist ein Abenteuerroman für junge Leser, die eine spannungsgeladene und aktionsreiche Handlung bis zum letzten Kapitel hautnah miterleben wollen. Langeweile kommt garantiert nicht auf! Es ist aber auch ein Buch, was über eigene Stärken und Schwächen nachdenken lässt. Zu empfehlen ab 12 Jahren.

Laurenz 9G1

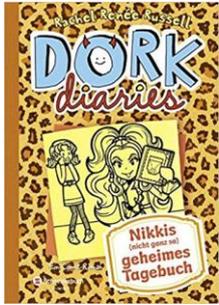


Jana Frey, **Radikal**, Hase und Igel Verlag, München 2005, 224 S., € 6,95

Ben erlebt eine Reihe von Niederlagen und Enttäuschungen und in dieser Situation, die ihm völlig ausweglos vorkommt, sucht er Halt und Orientierung bei einer Gruppe von Neonazis. Er gerät in den Sog einer Entwicklung, die er weder aufhalten noch kontrollieren kann.

Ich empfehle das Buch jedem Jugendlichen, der sich über sein Leben beschwert, denn es gibt immer wieder Auswege, die einem helfen können. Radikal beschreibt sehr gut, wie Ben in den rechten Teufelskreis gerät. Es ist flüssig zu lesen und die Wortwahl ist gut. Das Buch ist ziemlich heftig, deshalb würde ich es erst Jugendlichen ab 15 Jahren empfehlen.

Eden 9G1

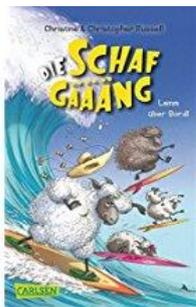


Rachel Renée Russell, **Dark diaries: Nikkis (nicht ganz so) geheimes Tagebuch**, Egmont Verlagsgesellschaften mbH, Köln 2011, 287 S., € 12,50

In diesem Buch geht es um ein Tagebuch, das von einem 16-jährigen Mädchen namens Nikki geführt wird. Sie schreibt alles möglich da rein. Sie schreibt oft von ihrem Schwarm Brandon, mit dem sie sich oft streitet. Aber da ist noch Meckenzie Hollister – ihre Feindin, die ihr das Leben zur Hölle macht. Eines Tages gelangt ihr Tagebuch in die Hände von Meckenzie. Sie kennt jetzt ihre ganzen Geheimnisse und bringt ihr Leben dadurch ganz schön durcheinander.

Mir hat das Buch sehr gefallen, ich habe nichts zu meckern. Ich finde man kann sich auch gut in Nikkis Lage versetzen, es spielt auch in unserer Zeit und das ist richtig gut. Ich würde das Buch für Mädchen ab der 5. Klasse empfehlen.

Marwa 7G2



Christine und Christopher Russel, **Die Schafgäääng – Lamm über Bord**, Carlsen Verlag GmbH, Hamburg 2015, 238 S., € 5,99

Die fünf Schafe der Schafgäääng leben auf der Eppingham-Farm als sie plötzlich ein Klagen, Seufzen und Poch-Poch-Pochen hören. Das junge Schafmädchen Tufella, die in einem Turm in Australien gefangen ist, ruft nach ihrer Hilfe. Kurz entschlossen machen sich die Schafe auf den Weg ans andere Ende der Welt, um Tufella zu befreien. Auf ihrem Weg müssen sie die verrücktesten Abenteuer meistern.

Mir hat das Buch gut gefallen, weil es mal eine etwas verrücktere Geschichte ist. Ich meine Bungee-Jumping, Kajak-Fahren oder mal um die halbe Welt reisen, gehört bestimmt nicht zum Alltag von Schafen, oder? Das Buch ist deshalb auch lustig und etwas spannend. Für alle ab 10 Jahren.

Lejla 7G1



Amelie Murmann, **Herz über Klick**, Carlsen Verlag GmbH, Hamburg 2017, 98 S., € 4,99

Die 16-jährige Carolin verliebt sich in den YouTube-Star Felix. Das konnte nur passieren, weil ihre beste Freundin Mariella einen YouTube-Kanal führt. Caro ist eigentlich der Meinung, dass Jungs und die Liebe das Leben nur schwer machen und dass sie sich nur auf die Schule konzentrieren will, um aus ihrem Leben etwas zu machen. Als Felix' Fans über Caro im Internet herziehen und auch in der Schule über sie gelästert wird, sie habe angeblich Doreen (Felix' Exfreundin) Felix ausgespannt, bestätigt sich ihre Meinung, dass Liebe nur Stress bringt und lässt die Sache mit Felix fallen. Das Problem ist nur, dass sie sich doch Hals über Kopf in Felix verliebt hat.

Ich finde das Buch sehr passend für mich und für Jugendliche in meinem Alter, da es der heutigen Internetzeit entspricht. Liebe ist immer ein schönes Thema für Jugendliche, da man sich in diesem Alter meistens das erste Mal so richtig verliebt. Das Buch ist sehr kurz und einfach geschrieben, an manchen Stellen hätte ich mir mehr Ausführlichkeit gewünscht. Da ich das Lesen nicht besonders mag, waren die knapp 100 Seiten genau passend für mich. Ab 13 Jahren.

Lara 9G1



Cornelia Funke, **Herr der Diebe**, Oetinger Verlag, Hamburg 2000, 391 S., € 18,99

Das Buch handelt von den beiden Brüdern Bo und Prosper, die nach dem Tod ihrer alleinerziehenden Mutter nach Venedig flüchten, um ihrer Tante Esther und ihrem Mann zu entweichen. Diese wollen nämlich Bo und Prosper trennen, in dem sie Prosper in ein Internat schicken wollen. In Venedig angekommen, schließen sie sich einer Kinderdiebesgruppe an. Was es tatsächlich mit dem Herrn der Diebe auf sich hat, und wie es den Geschwistern in Venedig ergeht, das musst du schon selber lesen.

Das Buch ist schon so alt, ich habe es mir trotzdem aus der Bibliothek wieder ausgeliehen und es hat mich auch beim zweiten Mal lesen total gefesselt, ich wollte immer weiterlesen. Dieses Buch ist ein absolutes Muss für Vielleser und auch Wenigleser sollten sich trauen, es zu lesen. Es lohnt sich wirklich. Ab 12 Jahren.

Iman 9G1



Luise Holzhausen, **Plötzlich Topmodel!**, Schneiderbuch, Köln 2016, 137 S., € 9,00

Pia ein ganz normales Mädchen ist 12 Jahre alt und wird von einem Fashionmagazin gebucht. Sie freut sich total auf ihren Model-Job, zumal Lisa, eine ihrer besten Freundinnen, mitkommt. Doch im Telefonat mit der Chefin ihrer Agentur sagte Pia nicht ganz die Wahrheit als sie behauptete, reiten zu

können. Aber das ist nicht der einzige Grund, warum ihr Traum-Fotoshooting ganz schön schief geht.

Mir hat das Buch gut gefallen, weil ich mich sehr gut in Pias Lage hineinversetzen konnte. Das Buch ist sehr spannend und auch fröhlich geschrieben. Insgesamt gibt es fünf Teile, die aber wenig voneinander abhängig sind. Für Mädchen ab 10 Jahren.

Jula 7G2

Familie, Liebe und Freundschaft



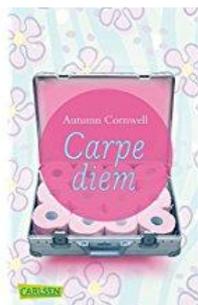
Anna S. Höpfer, **Das Lächeln der Leere**, cbt Random House GmbH, Hamburg 2014, 253 S., € 7,99

In dem autobiographischen Roman geht es um die 14-jährige Sofia, die wegen ihrer Magersucht in eine Klinik eingewiesen wird. In dem Buch lernt man ihre Gedanken, Ängste und Sorgen aber auch ihre Hoffnungen kennen. Außerdem lernt man einiges über ihren Klinikaufenthalt und die damit verbundenen positiven Entwicklungen und auch ihre

Rückschläge kennen. Das Buch gibt Mut und Hoffnung in den schrecklichen Momenten, die bei dieser Krankheit auftreten können und man erlebt als Leser Sofias Kummer und Sorgen hautnah mit.

Ich habe Sofias Gefühle beim Lesen miterleben können und fand das Buch richtig gut. Allerdings würde ich das Buch erst ab 14 Jahren empfehlen. Meiner Meinung nach könnten es Mädchen und Jungen lesen, auch wenn es hier hauptsächlich um eine Klinik geht, in dem junge Mädchen versuchen, ihre Magersucht zu bekämpfen.

Aysegul 9G1



Autumn Cornwell, **Carpe diem**, Carlsen Verlag, Hamburg 2010, 181 S., € 5,99

Die Protagonistin ist ein extrem ehrgeiziges Mädchen, sie will immer die Beste sein und unbedingt auf eine Eliteuniversität gehen. Jedoch kreuzt ihre Oma, die sie noch nie im Leben gesehen hat, ihre Pläne. Sie ist das komplette Gegenteil von ihr, genießt ihr Leben, reist um die Welt und möchte, dass ihre Enkelin vor Studienbeginn mit ihr Südostasien bereist.

Eins meiner Lieblingsbücher ab 13 Jahren

Theresa 9G2

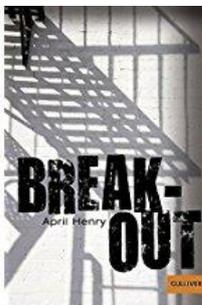


Klaus Kordon, **Der einarmige Boxer**, Beltz & Gelberg, Weinheim/Basel 2016, 221 S., € 17,95

Feri und Milan ein wirklich ungleiches Paar. Das Buch beginnt gleich mit einem Paukenschlag. Die wohlbehütete Feri, kurz vor dem Abi stehend ist schwanger von Milan, den sie zwar sehr mag, aber nur flüchtig kennt und der ein ganz anderes Leben bisher geführt hat als sie. Wie reagieren Feri, Milan und Feris Eltern auf die "frohe Botschaft"? Wie kann und soll das alles gehen? Kann ein Leben mit Baby funktionieren? Wird die Beziehung zwischen Feri und Milan wie eine "Pusteblyme" sein, die beim ersten Windstoß auseinanderfliegt?

Klaus Kordon hat es wieder einmal geschafft, ein Thema anzupacken, was vor allem Mädchen ab 14 Jahren beim Lesen packen wird.

Greta

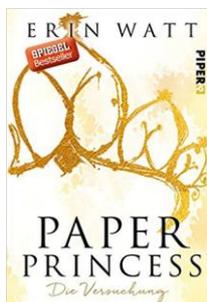


April Henry, **Break out**, S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main 2015, 190 S., € 7,95

Cassie ist mit ihrer Mutter und mit ihrem Stiefvater nach Portland gezogen. Rick, ihr Stiefvater und Cassie können sich nicht leiden. Rick ist Arzt und entwickelt das Medikament "Socom". Eines Tages geht Cassie in Ricks Büro und findet etwas schockierendes. "Sokom" hat wahrscheinlich mit dem Tod von drei Jugendlichen zu tun. Alle drei wurden mit dem Präparat behandelt und nach kürzester Zeit begingen alle Selbstmord. Als Cassie eines Tages von der Schule kommt, steht ein weißer Lieferwagen vor ihrer Haustür. Zwei Männer steigen aus und packen Cassie an Händen und Füßen. Was passiert hier? Hat Rick etwas damit zu tun? Wo wird sie hingebacht?

Ich finde das Buch ist sehr spannend. Es ist einfach geschrieben und entsprechend gut zu verstehen. Das Buch hat mir auch deshalb gut gefallen, weil es zum einen aus der Vergangenheit erzählt und dann auch wieder aus der Gegenwart. Empfehlenswert ab 12 Jahren.

Juliana 9G1



Erin Watt, **Paper Princess**, Piper Verlag GmbH, München Berlin 2017, 380 S., € 12,99

Die 17-jährige Ella Harper verdient nach dem Tod ihrer Mutter neben der Schule Geld als Stripperin. Niemand weiß, dass Ella alleine lebt. Da taucht der Multimillionär Calum Royal in ihrer Schule auf und behauptet, der beste Freund ihres toten Vaters zu sein, und somit ihr neuer Vormund. Er nimmt Ella mit in seine Villa und stellt sie seinen

fünf Söhnen vor. Diese empfangen sie jedoch nicht besonders freundlich und verhalten sich genauso fies wie die Mitschüler in ihrer neuen Schule. Einer der Söhne scheint sie regelrecht zu hassen. Aber Ella fühlt sich trotzdem von ihm angezogen und es beginnt zwischen ihnen zu knistern.

Das Buch ist von verschiedenen Personen und aus deren Perspektive geschrieben und das macht es sehr abwechslungsreich. Die einzelnen Charaktere werden genau beschrieben, was dazu führt, dass einem das Buch sehr nahe geht. Auffällig ist, dass das Buch sehr viele sexuelle Inhalte enthält und deshalb würde ich das Buch für Jugendliche ab 16 Jahren empfehlen. Mir persönlich hat das Buch sehr gut gefallen und ich würde auf jeden Fall anderen raten, es zu lesen.

Luna 9G1

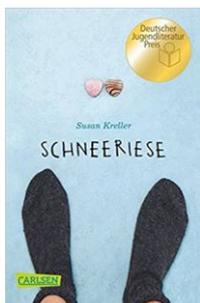


Robison Wells, **Du kannst keinem trauen**, Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main 2016, 464 S. € 9,99

Der Waisenjunge Benson Fisher hat sich für einen Platz in einem Internat beworben und wurde direkt angenommen. Seine Freude vergeht ihm jedoch schnell nach seiner Ankunft, denn hier ist etwas faul. Es gibt keine Erwachsenen, weder Lehrer, noch Köche oder Aufseher, hier müssen die Kinder alle Aufgaben selber übernehmen. Außerdem ist das Gelände von einer großen Mauer umgeben, durch die man keine Möglichkeit hat zu entkommen. Benson will ausbrechen und findet schnell Freunde, die ihm helfen wollen. Doch die Freunde tragen ein tiefes Geheimnis in sich und er weiß nicht mehr, wem er vertrauen kann und wem nicht.

Das Buch ist spannend und teilweise traurig und bietet ständig Überraschungen. Es ist einfach und verständlich geschrieben und wirkt sehr modern. Ich würde es Jungen und Mädchen ab 15 Jahren empfehlen.

Luna 9G1



Susan Kreller, **Schneerieise**, Carlsen Verlag GmbH, Hamburg 2016, 205 S., € 6,99

Adrian und Stella kennen sich schon so lange und sind die allerbesten Freunde. Allerdings verliebt sich Adrian ganz langsam in Stella, sagt ihr aber nichts und sie merkt es auch nicht. Dann zieht eine georgische Familie in ihre Nachbarschaft mit dem Jungen Dato. Alles, alles verändert sich für Adrian.

Ein Buch für Leser, die ruhige intensive Bücher mögen mit toller Sprache. Sehr empfehlenswert für Mädchen und Jungen ab 14 Jahren.

Greta



Katrin Bongard, **Lass uns fliegen**, Oetinger Verlag, Hamburg 2016, 234 S., € 12,99

Die Jugendliche Pauline, die nach langer Fehlzeit wieder zurück in die Schule kommt, beschließt hier an einer Schreibwerksstatt – einer AG an ihrer Schule mitzumachen – und lernt hier den geheimnisvollen Vincent kennen. Obwohl Pauline noch mit ihrem Freund Jan zusammen ist, verbringt sie immer mehr Zeit mit Vincent und lernt sein Leben und somit auch seine Probleme kennen.

Das Buch hat mir sehr gut gefallen, ich habe es gerne gelesen. Ein Grund dafür war, dass die Autorin das Buch aus verschiedenen Perspektiven geschrieben hat, was das Lesen sehr abwechslungsreich gestaltet hat. Zum Zweiten entspricht die Handlung der heutigen Zeit, weshalb ich mich gut mit den einzelnen Charakteren identifizieren konnte. Ich würde das Buch Jugendlichen ab 13 Jahren empfehlen.

Emily 9G1



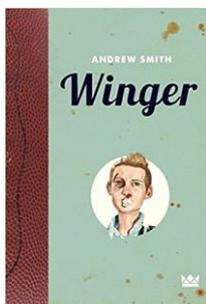
Benjamin Trienti, **Salon Salami**, Dressler Verlag, Hamburg 2017, 158 S., € 12,99

Eine echt süße Familiengeschichte. Hani Salmani – kleines Wortspiel siehe Titel – versucht selbstbewusst wieder Ordnung in ihre Familie zu bringen – aber auf ihre Art. Man muss wissen, ihr Papa ist Frisör und ihre Mama weg, und Hani kriegt endlich raus, dass Mama im Gefängnis sitzt und Onkel Ivo, Pappas Chef daran nicht unschuldig ist. Ist ja klar, dass die 12-jährige alles daran setzt, dass Papa, Mama, ihr

kleiner Bruder und sie wieder ein normales Familienleben führen dürfen.

Gut zu lesen, für Mädchen ab 10 Jahren zu empfehlen.

Greta

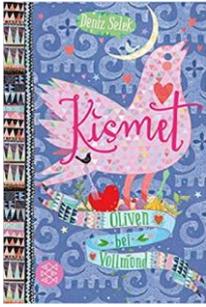


Andrew Smith, **Winger**, Carlsen Verlag, Hamburg 2016, 464 S., € 19,99

Eine sehr amerikanische Geschichte. Der Titelheld Ryan Dean genannt Winger durchlebt eine hormongesteuerte Pubertät. Man kann mitfühlen, mitleiden und lernt den amerikanischen Alltag in einem Eliteinternat reicher Sprösslinge kennen. Es erinnert manchmal an Hogwarts von Harry Potter. Skurrile Typen treten auf und machen Ryan Dean teilweise das Leben schwer. Es geht um Mädchen, Sex, Freundschaft und natürlich um die Liebe. Das Ende ist tragisch, Resultat von Homophobie und Intoleranz. Ryan Dean begreift, was wirklich wichtig ist im Leben.

Ein interessantes auch witziges Buch, das man Jugendlichen unbedingt empfehlen kann. Die Pubertät und das Erwachsenwerden ist für alle ein schwieriger Prozess! Aber man kann es schaffen...

Nina



Deniz Selek, **Kismet - Oliven bei Vollmond**, Fischer Taschenbuch, Frankfurt 2016, 285 S., € 7,99

In dem Buch geht es um ein Mädchen namens Jannah. Sie ist in einen Jungen verliebt, sie weiß jedoch nicht, ob sie noch für ihn schwärmen kann, da ihre Mutter nämlich mit dem Vater des Jungen zusammenziehen will. Von da an läuft einiges in Jannahs Leben schief.

Mir hat das Buch sehr gefallen, weil ich die Geschichte lustig fand. Es ist auch spannend und man weiß nie, was als nächstes passiert. Ich empfehle es erst ab 12 Jahren, weil es an manchen Stellen kompliziert geschrieben ist.

Sophie 7G1



Gillian Philip, **Die Geheimnisse von Ravenstorm Island, Band 1, Die verschwundenen Kinder**, KJB Verlag GmbH, London 2014, 215 S., € 9,99

Im Buch geht es um die Geschwister Molly und Jack. Sie verbringen bei ihrem Cousin Arthur und bei ihrem Onkel und ihrer Tante ihre Ferien, da die Eltern mit ihrer Zaubershow auf Tournee sind. Als die Kinder auf der Insel ankommen, wollen sie die Insel erkunden. Dabei verschwindet Jack spurlos und niemand außer Molly erinnert sich an

ihn.

Mir hat das Buch sehr gut gefallen, weil es spannend war und die Sprache mir gefallen hat. Dennoch hätte ich es toll gefunden, wenn das Buch aus der Perspektive von Molly geschrieben worden wäre. Ich empfehle das Buch ab 12 Jahren, da manchmal alte Wörter darin vorkommen und kleinere Kinder das nicht so gut verstehen können.

Neah 7G1

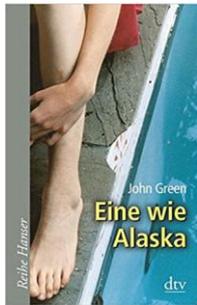


Jennifer L. Armentrout, **Morgen lieb ich dich für immer**, cbt Verlag, Hamburg 2017, 544 S., € 12,99

"Morgen lieb ich dich für immer" entspricht genau meiner Vorstellung eines tollen, fesselnden Liebesromans. Die Hauptpersonen sind Mallory und Rider, die sich vier Jahre lang nicht gesehen haben, die aber eine gemeinsame prägende Kindheit verlebt haben. Erst als Mallory auf dieselbe Schule wie Rider geht, finden sich die beiden wieder.

Mir hat das Buch sehr gut gefallen. Ich habe alles gespürt: Trauer, Freude usw. Ich kann das Buch Mädchen ab 12 Jahren empfehlen und versprechen, dass die 544 Seiten nie langweilig werden.

Annabell 9G2



John Green, **Eine wie Alaska**, dtv Verlagsgesellschaft, München 2009, 299 S., € 16,90

"Eine wie Alaska" ist ein Buch über das Erwachsenwerden, über Jugendliebe und Schwärmereien, über Verbote, die man als Jugendlicher gerne ignoriert und es ist ein Buch über das Leben, übers Loslassen und Festhalten. Das Buch ist aus der Sicht des 16-jährigen Miles geschrieben, der letzte Worte berühmter Persönlichkeiten sammelt. Das Buch beginnt mit dem Kapitel: 136 Tage vorher und es endet mit dem Kapitel 136 Tage danach. Man begleitet Miles also über 272 Tage, in denen so viel passiert.

Ich kann dieses Buch allen ab 14 Jahren wärmstens empfehlen.

Dimitrios 9G2



Gudrun Skretting, **Mein Vater, das Kondom und andere nicht ganz dichte Sachen**, Carlsen Verlag GmbH, Hamburg 2016, 254 S., € 14,99

Ob dieser Titel wirklich so glücklich gewählt ist, weiß ich nicht. Als ich mal in meiner Klasse 9G rumfragte, meinten fast alle, der Titel sei ein Leseverhinderer, das leiht sich ja keiner aus.... Ich habe es gelesen und ich muss sagen, es ist ein wirklich nettes Buch. Anton und Ine sind auf der Suche nach einer neuen Freundin für Antons Vater. Bei diesem Thema geht bei jedem die Fantasie schon los und Ine und Anton lassen wirklich nichts aus. Das Buch sprüht vor Ideen, Sprachwitz, aber es ist auch ernst und leise. Die Balance zwischen Beziehungen lässt sich auf vielerlei Art herstellen. So viel wird schon mal klar beim Lesen des Buches und die Balance auf einem Brett auch.

Ein cooles Buch für Mädchen und Jungen ab 10 Jahren.

Greta



Ruta Sepetys, **Salz für die See**, KönigsKinder Verlag, Hamburg 2016, 406 S., € 19,99

Das Jahr 1945: Viele Menschen verlassen ihre Heimat, um vor dem schrecklichen Zweiten Weltkrieg zu fliehen. Auch Florian, der einen wertvollen Schatz besitzt, befindet sich unter den Fliehenden. Er trifft auf seinem Weg nach Gotenhafen die junge Polin Emilia, welche er vor ihrem sicheren Tod rettet. Danach gehen sie gemeinsam weiter. Sie haben jedoch beide Verletzungen und machen dann bei der nächsten sicheren Unterkunft, eine Scheune, Halt. Es befindet sich bereits eine kleine Gruppe von Überlebenden darin, denen die hübsche litauische Krankenschwester Joana angehört. Joana merkt schnell, dass beide auf Grund ihrer Verletzung Hilfe brauchen, doch Emilia und Florian beschließen mit der Gruppe weiter zu ziehen, da ihr Ziel dasselbe ist. Doch der Weg dahin ist nicht einfach. Jeder empfindet immer mehr

Misstrauen gegenüber dem anderen und alle scheinen ein dunkles Geheimnis zu besitzen, welches sie unfähig macht, dem anderen zu vertrauen.

Das Buch ist sehr spannend und interessant. Es vermittelt auch die Situation der Flüchtlinge während des Zweiten Weltkrieges aus Ostpreußen und man erhält sehr viele Hintergrundinformationen über die damalige Zeit. Das ganze wird sehr schön mit einer Karte über den Weg der Flüchtlinge dargestellt. Ich empfehle es Jugendlichen ab 14 Jahren.

Rosa 9G1

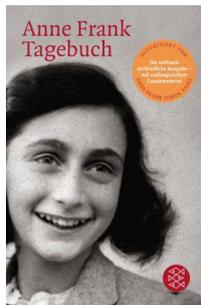


Ulrike Wronski, **Pink Flirten für Anfänger**, Verlag Oetinger, Hamburg 2016, 192 S., € 9,99

Das Buch ist nicht als Gebrauchsanweisung zu verstehen... Aber hier wird auf zum Teil komische, manchmal aber auch auf ernste Weise klar gemacht, wie schwer es ist, an die vermeintlich große Liebe zu kommen. Und in diesem Buch muss Anna, die Hauptprotagonistin, erst fast ertrinken, bis sie durchschaut, wer wirklich ihre große Liebe ist.

Sehr nette kleine Lektüre über das erste Verliebtsein. Für gemütliche Stunden sehr empfehlenswert. Für Mädchen ab 12 Jahren.

Greta

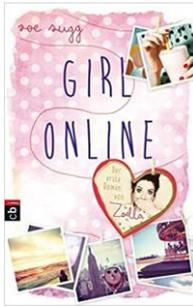


Anne Frank, **Das Tagebuch der Anne Frank**, S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main 2001, 320 S., € 7,99

Die jüdische Familie Frank flieht vor der Judenverfolgung der Nationalsozialisten von Frankfurt am Main nach Amsterdam in den Niederlanden. In der Zeit von 1940 bis 1944 müssen sie sich in Amsterdam in einem Hinterhaus verstecken. Dort müssen sie ihr sowieso schon enges Versteck mit der Familie van Daan und Herrn Dussel teilen. Sie leben in größter Angst, entdeckt zu werden und in primitivsten Verhältnissen. Ihr Leben ist absolut reglementiert, z.B. die Essenszubereitung, die Essensaufteilung, Klo- und Badezeiten usw. Das schlimmste aber war, dass sie alle absolut ruhig sein mussten, um nicht aufzufliegen. Doch sie wurden verraten...

Mich hat das Buch sehr traurig gemacht und ich finde es unfassbar, wie man jüdische Mitbürger während der Nazizeit terrorisiert hat. Allein um über die Schicksale jüdischer Familien in dieser Zeit Bescheid zu wissen, ist das Tagebuch der Anne Frank eine Pflichtlektüre für alle, die dazu aber auch noch gut zu lesen ist.

Chantal 7G1

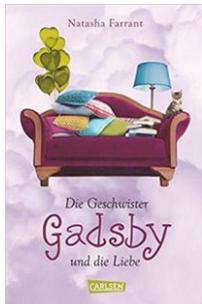


Zoella Sugg, **Girl Online**, cbj Verlag, München 2015, 448 S., € 14,99

Penny, eine britische Schülerin, lebt in einer 4-köpfigen Familie und dazu gehört auch noch ihr Freund Elliot. Sie unterhält einen erfolgreichen Blog "Girl Online", wo sie über den Schulalltag und allem was dazugehört erzählt. Nur Elliot weiß, dass sie hinter diesem Blog steckt. Ihr Leben außerhalb ihres Blogger Daseins ist alles andere als erfolgreich, im Gegenteil, ihr Leben gerät immer mehr aus den Fugen... Dann, endlich ist es soweit, die Sommerferien haben begonnen und da ihre Eltern beruflich in New York zu tun haben, darf sie mit. Und hier trifft sie auf Noah.

Ich finde das Buch spannend, interessant und auch romantisch. Es ist für Kinder ab 12 Jahren geeignet, die es mögen, wenn eine Geschichte in der Ich-Perspektive geschrieben ist.

Denise 7G1



Natasha Farrant, **Die Geschwister Gadsby und die Liebe**, Carlsen Verlag GmbH, Hamburg 2015, 240 S., € 15,99

Liebeschaos bei Familie Gadsby. Das Buch besteht aus Tagebucheinträgen und kurzen Filmszenen, die Bluebell mit ihrer Kamera dreht. Im Buch geht es um Liebeskummer und absolutes Gefühlschaos. Welche Verwicklungen es mit Zach, dessen Mutter, Bluebell und Bluebells Schwester gibt musst du am besten selbst herausfinden. Es lohnt sich auf jeden Fall.

Das Buch ist spannend und gut geschrieben, ich empfehle es Mädchen ab 11 Jahren.

Amelie 7G1

Thriller



Chris Ryan, **Agent 21 – Survival**, cbt Verlag, München 2006, 334 S., € 7,99

In diesem Thriller, zugegebener Weise ist er schon etwas älter, geht es um den Drogenbaron Cruz Martinez, der ein Drogenimperium in Banjul aufbauen möchte. Agent 21, Zak, und seine Freunde versuchen seine Pläne zu durchkreuzen. Bei ihrer Verfolgungsjagd nehmen sie Makom, einen Computerspezialisten mit und der erweist sich zuerst als hinterhältig, später jedoch als nützlich.

Dieser Krimi ist ausgesprochen spannend, die Handlung super und lässt sich deshalb toll lesen. An einigen Stellen ist es leider etwas langatmig. Was mir besonders gut gefallen hat, ist die Wendung im Buch und sie gibt dem Leser tatsächlich den Kick weiterzulesen. Für Kinder zwischen 10 und 12 Jahren.

Moritz 9G1

Sachbuch



Vitus B. Dröscher, **Was ist was? Haie und Rochen**, Tessloff Verlag, Nürnberg 2010, 48 S., € 9,95

Das Buch ist sehr informativ und einfach zu lesen. Außerdem sind viele Bilder vorhanden, die die Lebensweise der Haie und Rochen verdeutlichen. Ich habe viel über das Leben und die Verhaltensweise dieser Tiere erfahren, was vielleicht für meinen nächsten Urlaub am Meer interessant werden könnte.

Insgesamt lässt sich sagen, dass dieser Band natürlich vor allem für all jene Leser ist, die Haie und Rochen besonders toll finden. Ab 10 Jahren.

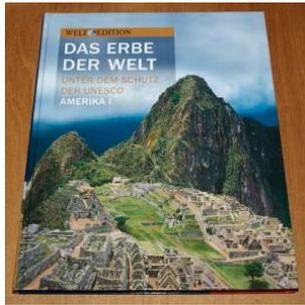
Jakob 9G2



Cornelia Panzacchi (Übersetzerin), **Die Top 100 der unglaublichsten Erscheinungen**, ars Edition, München 2014, 112 S., € 9,99

Die unglaublichsten Erscheinungen auf der ganzen Welt sind in diesem Band nach der Unfassbarkeitsskala geordnet, zum Beispiel Loch Ness, das Bermuda Dreieck und weitere Phänomene wie Telepathie oder UFOs werden versucht zu erklären. Die Texte sind sehr kurz gehalten und einfach geschrieben. Es sind sehr viele Bilder integriert und oft will man gar nicht glauben, was man sieht und liest. Wir finden das Buch interessant und können es gut weiterempfehlen (wir haben es mit Vergnügen zu zweit gelesen). In diesem Buch zu blättern und durch Zufall Dinge zu erfahren, von denen man gar nicht wusste, dass sie existieren, hat uns einen riesen Spaß gemacht. Empfehlenswert ab 10 Jahren.

Leon Z. und Max 9G1



Tina Gerstmeyr, Winfried Schön (Projektleitung), **Das Erbe der Welt unter dem Schutz der Unesco - Amerika I**, Welt Edition, Weltbild Verlag, Augsburg 2009, 160 S., € 13,00

Dieses Sachbuch enthält vielfältige Informationen und Bilder von Kolumbien, Ecuador, Peru, Bolivien und Chile. Die Seitengestaltung besteht aus großen Bildern, die die komplette Seite überziehen und Infokästen in den Ecken der Seiten. Die Infotexte handeln von Städten, Sehenswürdigkeiten, Plätzen, Nationalparks und Personen der jeweiligen Länder. Auf den letzten neun Seiten gibt es Kartenübersichten.

Ich finde das Sachbuch äußert gut geordnet und anschaulich gestaltet. Es sind die wichtigsten und interessantesten Informationen erhalten und die Bilder sind besonders schön. Allerdings fand ich die Übergänge von einem zum nächsten Land sehr schlecht und unübersichtlich.

Lena 9G2



Manfred Baur, **Universum - Geheimnisse des Weltalls**, aus der Reihe Was ist Was, Band 102, Tessloff Verlag, Nürnberg 2015, 48 S., €9,95

In dem Buch geht es um entfernte Galaxien, um die Eigenschaften der Planeten, um die verschiedenen Theorien rund um das Thema Planeten und um noch viele weitere interessante Themen aus dem Weltall.

Auf der ersten Seite des Buches sieht man ein schönes, übersichtliches Inhaltsverzeichnis, welches auch sehr gut kategorisiert ist. Nach dem Inhaltsverzeichnis kommen zuerst die groben Fakten über unser Universum, zum Beispiel wie man Sterne von so weitem erkennen kann und was der Job von Kosmologen ist. Danach wird das große Thema "unser Sonnensystem mit seinen Eigenschaften" vorgestellt. Der wichtigste Teil des Buches ist aber die verschiedenen Erklärungen zum Beispiel wie entstehen "schwarze Löcher" oder die verschiedenen Theorien rund um das Thema "Galaxien".

Ich finde das Buch gut, weil unser Universum verständlich erklärt wird und schöne Bilder dabei sind. Für jedes Alter.

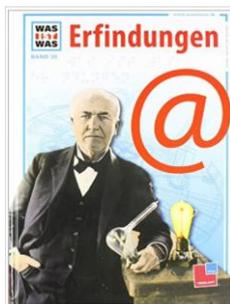
Lorenz 9G1



Manfred Nickisch, illustriert von Manfred Kostha, **Reptilien und Amphibien**, aus der Reihe Was ist Was, Band 20, Tessloff Verlag, Nürnberg 2017, 48 S., € 9,95

Das Buch ist sehr gut strukturiert und die Schaubilder sind sehr anschaulich und leicht zu verstehen. Die Texte sind kindgerecht verfasst und sehr informativ. Trotzdem eignet sich das Buch auch für Erwachsene, die sich für dieses Thema interessieren.

Kai 9G2



Roland Weis, **Erfindungen**, aus der Reihe Was ist Was, Band 35, Tessloff Verlag, Nürnberg 2004, 48 S., € 9,95

Hier geht es um Erfindungen der Menschheit, z.B. das Rad, die Dampfmaschine, Flugzeuge, Computer Es hat mich überhaupt nicht gestört, dass das Buch schon etwas älter ist. Über Erfindungen habe ich jede Menge dazugelernt.

Der Band 35 wirkt auf mich gut strukturiert und ist chronologisch geordnet. Die Texte zu den Themen sind einfach gehalten, aber nicht zu verallgemeinernd. Unterstützt werden die Seiten von Zeichnungen, Bildern und Graphiken zur jeweiligen Erfindung. Alles in allem ist das Buch für seine Zielgruppe sehr gut geeignet und legt interessierten Lesern das Thema nahe. Empfohlen ab 12 Jahren.

Laurens 9G2



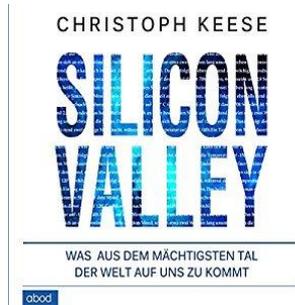
Tensakushiki, **Manga Master Book, Geheimtipp der Profis**, Carlsen Verlag, Hamburg 2015, 160 S., € 19,90

Wie der Titel schon sagt, geht es hier um die Kunst, Mangas zu zeichnen. Außerdem werden dem Leser noch verschiedene Tipps gegeben und anhand von Beispielen erklärt, leichter und besser Mangas zu zeichnen. Das Buch ist in zwei Teile geteilt, einmal die Tipps, z. B. für den Storyverlauf, wie man ihn interessanter erscheinen lässt oder um sehr gut Spannung aufzubauen. Der andere Teil besteht aus der Korrektur verschiedenen Mangaarten, wenn man sich z.B. verzeichnet hat oder wie man bestimmte Zeichnungen verbessert, beispielsweise mit Hintergrundeffekten.

Ich finde das Buch gut, obwohl es anfangs lange gedauert hat mich einzulesen und die Tipps zu verstehen. Aber später haben mir die Regeln weiter geholfen. Für alle Mangafans.

Leon 9G1

Hörbuch



Christoph Keese, **Silicon Valley: Was aus dem mächtigsten Tal der Welt auf uns zu kommt**, Albrecht Knaus Verlag, Random House, München 2014, 8,5 Stunden, € 10,00

Das Hörbuch ist ein Bericht zwischen Panikmache und Euphorie. Das Silicon Valley, in Kalifornien, USA, ist weltweit die berühmteste High-Tech- und IT-Kaderschmiede der Welt. Europas IT-Entwicklung sieht gegen das Silicon Valley wirklich alt aus, vielleicht ist der Vergleich erlaubt: Das alte Lissabon mit der Industriellen Revolution zum Beispiel in England. Das Hörbuch bietet einen hautnahen und interessanten Bericht über den erfinderischen und zukunftsorientierten Geist im Valley. Außerdem werden die Folgen der Digitalisierung unserer Wirtschaft diskutiert und vorgetragen.

Mir hat diese Doku gefallen, da sie viele Informationen beinhaltet und man einen guten Eindruck in diese Thematik bekommt. Ich kann das Hörbuch nur empfehlen. Für alle IT-Fans ab 14 Jahren.

Marc 9G1



Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht!



A series of 22 horizontal lines spanning the width of the page, providing a space for writing.